

Den **Menschen** sehen,  
den **Patienten** begleiten.



## „Ihr Weg zur Reha“

### Hilfreiche Tipps für Ihre Reha-Beantragung

Hamm-Kliniken GmbH & Co. KG

### Klinik Bellevue

Fachklinik für onkologische Rehabilitation  
und Anschlussrehabilitation (AHB/AR)

### Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Brust und weibliche Geschlechtsorgane
- Atmungsorgane
- Nieren, Harnblase, Prostata und Hoden
- Verdauungsorgane (Dickdarm, Dünndarm, Magen, Bauchspeicheldrüse, Speiseröhre, Gallenwege und Leber)
- Maligne Systemerkrankungen (lymphatische und blutbildende Systeme)
- Mund-, Rachen- oder Gesichtsbereich
- Haut
- Sarkome
- Internistische Erkrankungen

[www.hamm-kliniken.de](http://www.hamm-kliniken.de)



### Fünf Tipps für Ihren erfolgreichen Reha-Antrag

Vielleicht haben Sie sich auch bereits die Frage gestellt, wie Sie am besten eine Genehmigung für eine Nachsorge-Rehabilitationsmaßnahme erhalten. Wir möchten Ihnen hilfreiche Tipps geben, worauf Sie achten müssen, um einen erfolgreichen Reha-Antrag zu stellen.

**Tipp 1:** Suchen Sie das Gespräch mit Ihrem behandelnden Arzt und tauschen Sie sich mit ihm über Ihren Reha-Wunsch aus. Sie können auch so genannte Rehaservicestellen oder Krebsberatungsstellen Ihrer örtlichen Krankenkasse nutzen, die Ihnen beim Ausfüllen Ihres Reha-Antrags behilflich sind.

**Tipp 2:** Sie haben laut §9 SGB IX ein Wunsch- und Wahlrecht bei Ihrer Klinikwahl. Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns als Ihre Wunschklinik auf dem Antrag angeben.

**Tipp 3:** Ihr behandelnder Arzt erstellt anhand Ihrer Diagnose einen Befundbericht, der dem Reha-Antrag beigelegt wird.

**Tipp 4:** Besonders wichtig ist es, dass Sie auf dem Reha-Antrag **konkrete Einschränkungen oder Funktionsstörungen** angeben, die die Notwendigkeit einer Rehabilitation bedingen. Diese können körperlicher oder psychischer Natur sein. Eine Liste mit möglichen Funktionsstörungen finden Sie auf der nächsten Seite.

**Tipp 5:** Lassen Sie sich von einem abgelehnten Reha-Antrag nicht entmutigen. Innerhalb von 4 Wochen können Sie mit Ihrem behandelnden Arzt Widerspruch gegen die Ablehnung einlegen. Oftmals führt dies zum Erfolg.

**Tipp 6:** Sollten Sie und Ihr Arzt weitere Fragen zur Beantragung der Reha-Maßnahme in unserem Haus haben, können Sie uns und unsere Sozialberatung jederzeit unter der Telefonnummer 06056 72 - 147 und - 731 oder per Mail an [bellevue.sozialberatung@hamm-kliniken.de](mailto:bellevue.sozialberatung@hamm-kliniken.de) erreichen.

### Checkliste Ihrer Funktionsstörungen

- Einschränkung des Bewegungsapparates
- Knochen-/ Gelenkschmerzen
- Sprechstörungen
- Mundtrockenheit/ Schluckbeschwerden
- Gewichtsverlust/ Appetitlosigkeit
- Gewichtszunahme (bei Prostatakrebs)
- Sensibilitätsstörungen
- Sinnesstörungen (Geschmack, Gehör, Geruch)
- Muskelverspannungen
- Chronische Schmerzen
- Inkontinenz/ Blasenentleerungsstörungen
- Störung der Sexualfunktion
- Müdigkeit/ Abgeschlagenheit
- Schlafstörungen/ Fatigue
- Psychische Beeinträchtigungen
- Nervosität/ Depression/ Konzentrationsstörungen
- Hitzewallungen
- Alopezie (Haarausfall)
- Lungenparenchymveränderungen (durch Chemo)
- Blutbildveränderung
- Nierenschäden/ Leberstörungen
- Neuropathie (Taubheitsgefühl, Kribbeln)
- Osteoporose
- Neuralgie/ Knochenmarksdepression
- Gastrointestinale Beschwerden
- Kardiomyopathie (Herzschwäche)
- Vernarbung der Mundschleimhaut
- Erhöhte Infektanfälligkeit
- Hypercholesterinämien
- Restriktive Ventilationsstörungen
- Pneumonien/ Lungenfibrosen
- Lymphödeme
- Verdauungsprobleme
- Vorhandensein eines Stomas
- Gestörte Wundheilung
- Strahlenenteritis
- Zystitiden/ Proktitiden (Chronifizierung)
- Feminisierung/ Libidoverlust (bei Prostatakrebs)
- Schmerzhaftes Gynäkomastie
- Blasenhalbs-Fibrosierung und Ureterstenosen

**Geben Sie die angekreuzten Funktionsstörungen unbedingt auf Ihrem Reha-Antrag an!**